

Hände gelegt wird, sondern mehr lernen, mehr schaffen und mehr wissen werden, erst dann wird der Buchhandel bei den Männern der Wissenschaft und Kunst zu Ansehen gelangen."

Von Biographien finden wir in diesem ersten Teil teils längere, teils kürzere, von Jacobus Koning, Adriaan Loosjes Pz., H. C. A. Thieme, H. Palier, R. J. Schierbeek, Pieter van Cleef, Johannes Müller, Joannes Gerard la Lau, Jan Domkens, Christiaan George Sülpe, Hendrik Roelof, de Breuk, Herman Hendrik Kemink, J. C. van Kesteren, J. An. Nijhoff, Jak. Radint en J. L. C. Jakob, Joh. Wilh. Verbruggen, Adrianus David Schinkel, J. B. Wolters, Jacobus Enschedé, Johannes Enschedé, P. Nijhoff, J. T. Bodel Nijhuis, G. B. van Goor, Pieter François Bohn, Willem Josephus van Zeggelen, D. A. Thieme, Wopke Gethoff, Gualtherus Kolff und Frederik Müller. Der älteste dieser Artikel stammt aus dem Jahre 1839, der neueste, der über Frederik Müller, aus dem Jahre 1881. Sämtliche Artikel sind wortgetreu abgedruckt, damit nicht durch Veränderungen der von den Verfassern beabsichtigte Eindruck abgeschwächt werde, mag auch hier oder da einmal eine kleine Unebenheit mit unterlaufen.

Von Artikeln anderen als biographischen Inhaltes sind die folgenden, zum Teil auch für nicht holländische Leser sehr interessanten, aufgenommen, deren Überschriften hier zu besserem Verständnis in Übersetzung wiedergegeben seien: Versuch einer Geschichte des Vereins zur Beförderung der Angelegenheiten des Buchhandels, sein Entstehen und seine Thätigkeit von 1815—1824, von J. J. Petit. — Die Beziehungen des Buchhandels zur Litteratur. Nach Briefen von H. Wetstein aus den Jahren 1706 und 1707, von J. Müller. — Macaulays Reden im Englischen Parlament über das Verlagsrecht. — Geistiges Eigentum, Rede von Walewski. — Ursprung des Papiers, von J. L. Terneden. — Büchereibände, von R. J. Schierbeek R. Jzn. — Bibliographie, von Fr. Müller. — Über den Nutzen der Kenntnis der Preise alter Bücher, von Fr. Müller. — Psalmorum Codex, von D. Groebe. (Besonders denen empfohlen, welche Thimm's Bericht über die Versteigerung der Syntonbibliothek und den Psalmorum Codex von 1459 im Börsenblatt gelesen haben.) — Das Neue Testament in England von den Niederlanden aus eingeführt, von J. G. de Hoop Scheffer. — Ein seltenes holländisches Schulbuch des 17. Jahrhunderts. — Alte Volksblätter. — Über die ersten europäischen Tagesblätter. — Die Bibel des Jar Peter, von Th. J. J. Arnold. — Über den Buchhandel bei Griechen und Römern, von H. Göll. — Über den venetianischen Drucker Aldus Manutius, von L. D. Petit. — Ein Besuch im Museum Plantin-Moretus, von P. A. M. Boele van Hensbroek. — Die Haarlemmer Buchdrucker und Buchhändler im 15.—18. Jahrhundert, von P. A. Ziele. — Pieter Verrecoren. Ein seeländischer Drucker des 15. Jahrhunderts, von H. M. C. van Dosterzee. — Seeländische Buchdrucker des 15. und 16. Jahrhunderts, von J. L. C. Jacob. — Über die Einführung der Buchdruckerei in Middelburg, von J. C. Altorffer. — Von Art und Einrichtung des Buchhandels im 17. und 18. Jahrhundert, von J. Bontjes jr. — Couranten (Flugschriften) des Jan van Hilten, von J. C. Altorffer. — Almanach der Buchhändler und Buchdrucker vom J. 1761. — Eine Buchhändlerkorrespondenz von 1795. — Die Firma Joh. Enschedé & Söhne in Haarlem, von L. D. Petit. — Eine riesenhafte Leihbibliothek (Mudie in London), von J. C. Schröder. — Pere Lecureux, von D. Mulder Bosgoet. — Koppermaandag (ein Feiertag für das holländische Druckerpersonal), von J. J. F. Wap. — Wohlfeile Litteratur. — Eine witzig ausgedachte Reclame (für Washington Irving's, alias Didric Knickerbockers, History of New-York), von L. D. Petit. — Alexandre Battemare, von J. van Lennep. — Die Thätigkeit der Druckerpresse (im Anfang der siebziger Jahre).

Miscellen.

Berufsgenossenschaft der Papierbranche. — In Gegenwart des Präsidenten Bödiker vom Reichs-Versicherungsamt hat sich am 16. v. M. in Eisenach die Berufsgenossenschaft der Papierbranche konstituiert. Circa 1900 Stimmen waren vertreten. Es wurde eine Kommission zur Entwerfung des Statuts gewählt, nachdem die von dem Reichs-Versicherungsamt zur Beratung vorgelegten grundlegenden Prinzipien einer mehrstündigen Diskussion unterzogen und festgestellt worden waren. Die Kommission besteht aus Vertretern der in Sektionen eingeteilten deutschen Staaten, resp. preussischen Provinzen. Die Genossenschaft umfaßt 1148 Betriebe mit 42 832 Arbeitern, davon auf Preußen 481 Betriebe mit 20 219 Arbeitern.

Statistischer Beitrag zum Buchhandel. — Über Leipzig und Berlin und direkt gingen im Jahre 1884 an Cirkularen und Wahlzetteln ein:

	Cirkulare.		Wahlzettel.
	(direkt)		
Januar . . .	216	8	55 Bogen.
Februar . . .	340	8	16½ "
März . . .	457	2	103 "
April . . .	283	6	54 "
Mai . . .	362	9	76 "
Juni . . .	344	15	67 "
Juli . . .	303	6	58 "
August . . .	445	22	69½ "
September . . .	586	26	85 "
Oktober . . .	668*)	25	99 "
November . . .	665	51	151 "
Dezember . . .	310	19	85 "
	4979	197	919 Bogen.
1883	4621		1083½ "
plus	358	minus	164½ Bogen.

Das Börsenblatt figurirt mit 6176 Seiten
gegen 1883 5984 "

plus 192 Seiten. E. B.

Eine ägyptische Bibliographie. — Wie man aus Rom meldet, hat ein Sohn des Ex-Rhedive Ismail Pascha, Prinz Ibrahim Hirmy, ein Buch geschrieben, welches demnächst in London unter dem Namen »Egyptian Bibliography« erscheinen und in zwei starken Bänden alles umfassen wird, was von der Epoche der Pharaonen bis zur Gegenwart über Ägypten, sei es als Manuskript, sei es im Buchdrucke, geschrieben worden ist.

Königliches Dankschreiben. — Der Musikschriftsteller Hr. Wilhelm Freystätter erhielt vom K. B. Kabinettssekretariate eine Zuschrift, derzufolge Se. Maj. der König von Bayern dessen Buch »Die musikalischen Zeitschriften seit ihrer Entstehung bis zur Gegenwart« entgegenzunehmen geruhten und dem Verfasser für die Vorlage dieser mühevollen und fleißigen litterarischen Arbeit bestens danken lassen.

Personalnachrichten.

Ordens-Verleihung. — Herrn Hofbuchverleger R. von Grumbkow in Dresden ist von Sr. Hoheit dem Herzog von Sachsen-Meiningen die goldene Verdienstmedaille des Sächs.-Ernestinischen Hausordens verliehen worden.

*) Am 25. Oktober allein 195!